

Breslauer Morgen-Beitung.

[18550.] Auflage 12,500 Ex.
 Insertionsgebühr 1½ S^h für die Petitzeit.
 Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und
 Posen finden in der Breslauer Morgen-Beitung,
 der verbreitetsten aller schlesischen
 Zeitungen, die wirksamste Veröffentlichung.
 Vertreter in Leipzig: H. Engler; in Hamburg:
 Haafenstein & Bogler.
 Breslau. Leopold Freund.

C. Muquardt in Brüssel

[18551.] empfiehlt sich zur Besorgung von
Belgischem Sortiment
 zu den billigsten Bedingungen.
 Die Expedition geschieht in wöchentli-
 chen Eilsendungen franco Leipzig.

Ausländische Literatur.

[18552.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und
 Antiquarium in Leipzig liefert alle von an-
 dern Seiten angezeigten Erscheinungen von
 ausländischer Literatur zu gleich vortheil-
 haften Bedingungen.

[18553.] Die in meinem Verlage erschienene,
 lithographirte

**Eisenbahnkarte von Deutschland und
 der angränzenden Länder**

von R. Haeblerlin gezeichnet
 beabsichtige ich mit Verlagsrecht zu verkaufen.
 Dieselbe ist bis 1862 ergänzt; es ist die Ori-
 ginalplatte mit einem kleinen Sprunge und
 eine Ueberdruckplatte vorhanden. Für einen
 Kartenverlag oder eine lithographische
 Anstalt würde bei dem überaus billigen
 Verkaufspreise noch ein gutes Geschäft damit
 zu machen sein.

Probeexemplar und Preisangabe steht zu
 Diensten.
 Braunschweig, im August 1864.
C. W. Hamdohr.

Die Herren Verleger

[18554.] bitten wir um gef. schleunige
 und regelmässige Einsendung von Cir-
 cularen, Anzeigen, Wahlzetteln,
 Verlags- und Antiquar-Katalogen.
 Benachrichtigungen von ganz besonderen
 Erscheinungen erwarten wir mit directer
 Post unfrankirt.

St. Petersburg, Ende August 1864.
 Kaiserliche Hofbuchhandlung
 von **S. Dufour.**

[18555.] Alle Zettel und Scripturen für
 Winterhoff's Selbstverlag in London
 bitte an meinen Commissionär Herrn Alb.
 Hoffmann in Leipzig abgeben zu lassen,
 da ich die Beförderung derselben an Herrn
 Winterhoff übernommen.

Hamburg.
Jean Paul Friedrich Eugen Richter.

[18556.] Das Turnwesen betreffende No-
 titäten erbitten uns unverlangt stets in fünf-
 facher Anzahl.

Wallishauser'sche Buchhandlg.
 (Josef Klemm) in Wien.

[18557.] Zur Besorgung von Commissionen
 empfiehlt sich
Ernst Hauptmann in Leipzig.

Für katholische Handlungen.

[18558.] In Folge einer Uebereinkunft mit dem
 Hause H. Dessain (früher P. J. Hanicq)
 in Mecheln kann ich Ihnen dessen litur-
 gischen Verlag
(Breviarien, Missale etc.)
 mit 33½ %, franco Leipzig, gegen baar lie-
 fern und bitte, nach Naumburg's Wahlzettel
 zu verlangen.

Kataloge stehen gratis zu Diensten.
 Ergebenst
 Brüssel, September 1864.
Aug. Schnee.

[18559.] Die Herren Verleger, welche Werke
 über Porzellanfabrikation verlegt haben,
 bitte ich um Einsendung eines Exemplars
 à cond.; wenn nur fest, um Angabe des
 Titels.

Saalfeld. **C. Riese.**

Sigmund Simon in Hamburg

[18560.] kauft Restvorräthe populärer Artikel,
 illustrirter Werke, Romane etc. und erbittet
 bezügliche Offerten und Uebersendung von
 Probeexemplaren.

[18561.] **Hermann Tausch** in Halle bittet
 die Herren Verleger um Verzeichnisse von the-
 ologischen im Preise herabgesetzten Werken.

Warnung!

[18562.] Der Colporteur **Julius Schick** aus
 Nepomuk in Böhmen hat sich hier Unter-
 schriftsfälschungen u. dgl. zu Schulden
 kommen lassen, und warnen wir unsere Herren
 Kollegen hiermit vor diesem colportirenden
 Schwindler.
 Salzburg, August 1864.
Manr'sche Buchhdlg.

Leipziger Börsen-Course

am 12. September 1864.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S. 143½	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	2 Mt. —	—	57½
Berlin pr. 100 auf Pr. Crt.	1 k. S. —	—	99½
Bremen pr. 100 auf Lodr. à 5 auf	2 Mt. —	—	110½
Breslau pr. 100 auf Pr. Crt.	1 k. S. —	—	99½
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	2 Mt. —	—	57½/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1 k. S. 153½	—	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. 151½	—	—
Paris pr. 300 Frcs.	7 Tage dat. —	—	6.24½
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	3 Mt. —	—	6.20½
	1 k. S. —	—	80½
	3 Mt. —	—	—
	1 k. S. —	—	87½
	3 Mt. —	—	86½
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45	—	—	9.8
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	—
Augustd'or à 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—	—
And. ausl. Louisd'or " " do.	—	—	10½
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5.16
20 Francs-Stücke " " do.	—	—	5.10½
Holland. Ducaten à 3 auf Agio pr. Ct.	—	—	5½
Kais. do. do. " " do.	—	—	5½
Passir do. do. " " do.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—	—
Silber pr. Zollpf. fein " " do.	—	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	87½
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—	—
Polnische do. do. " " do.	—	—	—
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 auf	—	—	99½
do. do. do. à 10 auf	—	—	99½
Ausl. Banknoten, für welche hier	—	—	—
keine Auswechslungscasse besteht*)	—	—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
 nere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10 auf
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
 lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privathank, 3) die
 Weimari'sche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Zur Beachtung. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Für diejenigen, die es angeht —
 Redaction der Photographien. — Diecklen. — Personalnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (franz. u. ital.) Lite-
 ratur. — Angeheblatt Nr. 18411-18562. — Leipziger Börsen-Course am 12. September 1864.

Abel 18431. 18436.	Hernbach jun. 18526.	Rymmel in R. 18523.	Richter in J. 18498.
Andriessen in Wien 18418.	Höcher & G. 18444.	Sambach 18491.	Rieger in R. 18495.
Anonyme 18414. 18420. 18532	Heisler, C., in v. 18423.	Sebogue & G. 18446.	Salomon 18517.
-33.	Freund in v. 18550.	Le Hour 18506.	Schaeffer & G. 18531.
Bäcker in R. 18513.	Freyschmidt 18515.	Leudart 18524.	Schaub 18426.
Bader 18417.	Fröde 18485.	Leuschner & L. 18441.	Scheible 18452.
Bamberg 18492. 18539.	Friedrichs 18545.	Leidung 18489.	Schnee in v. 18443. 18558.
Baumgärtner 18475.	Geiger in v. 18520.	Leising & G. 18429.	Schneider in Raf. 18488.
Bedhold 18482.	Geitler 18442. 18455.	Mann 18462.	Schöpf 18484. 18507.
Bender in W. 18472.	Geor. v. Et., 18537.	Mang in R. 18519.	Schubert & G. 18437.
Bertelmann in G. 18470.	Grieben 18422.	Martins 18445.	Schulze in G. 18509. 18529.
18478.	Griem 18511.	May's Buchh. in Gh. 18487.	Seemann 18412. 18416. 18518.
Perfiling 18518.	Griem 18511.	May's Reichb. 18480.	18543.
Boyes & G. 18458.	Griem 18511.	Mayr 18562.	Seligberg 18469.
Braunmüller 18483.	Günter in v. 18454.	Mercy'sche Buchh. in v. 18549.	Simon in G. 18560.
Bremer 18463. 18540.	Hachette & G. 18435.	Mertens 18508.	Springer's Verl. 18528.
Brodhaus 18424. 18552.	Hahnauer 18542.	Meyer in Wn. 18502.	Stabel 18460.
Brücker & R. 18434.	Hallberger, C., 18544.	Mickel, Gebr., 18447.	Stadermann jun. 18541.
Bjermaf 18496.	Haude & Sp. 18525.	Mittdörffer 18474.	Stangel 18473.
Daly 18459.	Hauptmann in v. 18557.	Mühlmann 18534.	Tappen 18456. 18466.
Dannenfelder 18512.	Heberle 18538.	Muquardt 18551.	Taubel 18479.
Dominé 18548.	Hepple 18476.	Neß 18527.	Tausch 18503. 18561.
Dominicus 18510.	Hep in R. 18471.	Riese 18505. 18559.	Wallishauser'sche Buchh. 18556.
Dufour in Et. P. 18554.	Hinze 18433.	Rieten 18448.	Wetzel, F. D., 18536.
Dunder, K., 18461.	Hölscher 18439.	Rürnberger 18501.	Wesermann & G. 18499.
Dür, A., 18450.	Hermann in R. 18428.	Orell, F. & G. 18457.	Wiedemann 18425.
Dyl 18453.	Hübner-Druck in Wn. 18536.	Pach 18477.	Williams & R. 18451. 18486.
Edler 18530. 18535.	Jenisch, v. & Et. 18430.	Ramdohr 18553.	Wittmann 18449.
Engler 18547.	Kirchner 18504.	Reimer, D., 18440.	Wittner 18490.
Erwich 18465.	Kittler in v. 18494.	Reinhardt in G. 18421.	Zander 18464.
Erped. d. „Veitgarten“ 18546.	Klemm, D., in v. 18500.	Reinhardt'sche Buchh. 18514.	Jernin 18427. 18432. 18438.
Fable 18481.	Kudersmacher 18411.	Richter, J. P. F. G., in G.	18467-68. 18522.
Fernau 18493.	Korn in v. 18521.	18555.	
	Kraus 18413. 18415. 18419.		

